

kommunale Konferenz Alter und Pflege

Niederschrift über die 8. Sitzung der kommunalen Konferenz Alter und Pflege am 11.09.2019 im Kreishaus Warendorf

Beginn: 14:30 Uhr

Ende: ca. 16:45 Uhr

Teilnehmer/innen: siehe Teilnehmerliste (Anlage 1)

Frau Klausmeier eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Tagesordnungspunkt 1: Fachkräftemangel und Fachkräftegewinnung

Frau Middendorf berichtet von der Informationsveranstaltung „Reform der Pflegeberufe“, die am 30.08.2019 im Kreishaus Warendorf stattgefunden hat.

Thema der Veranstaltung waren die mit der generalistischen Pflegeausbildung verbundenen Veränderungen. Aufgrund der großen Bedeutung des Themas sowie weiteren Kommunikations- und Kooperationsbedarfen der Träger sei ein „Runder Tisch Pflegeausbildung“ gegründet worden. Die Moderation des Runden Tisches wird das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben übernehmen.

Über die Ergebnisse des Runden Tisches Pflegeausbildung wird weiterhin in den Sitzungen der kommunalen Konferenz Alter und Pflege berichtet werden.

Im Anschluss daran erörtern Herr Fusenig, Herr Mersmann, Frau Dr. Gerling-Huesmann, Herr Kamps und Frau Middendorf die Themen Pflegeausbildung und Pflegefachkräftemangel.

Frau Middendorf verweist auf die Handlungsempfehlung in der kommunalen Pflegeplanung 2018:

„Der kommunalen Konferenz Alter und Pflege wird vorgeschlagen, das Thema des Fachkräftemangels aufzugreifen und weitere Handlungsschritte zu erarbeiten.“
(Pflegebericht 2018, S. 9)

Frau Middendorf schlägt vor, im Rahmen der kommunalen Konferenz Alter und Pflege eine Unterarbeitsgruppe zum Thema Fachkräftemangel in der Pflege zu bilden. Sofern dieser Vorschlag nicht angenommen werden sollte, besteht die Möglichkeit, den Runden Tisch Pflegeausbildung für das Thema des Fachkräftemangels zu nutzen.

Herr Mersmann, Herr Steinhausen und Frau Lückener berichten von zahlreichen Unternehmungen der Träger um für den Pflegeberuf zu werben, hierzu zähle z.B. die Teilnahme an Ausbildungsmessen.

In diesem Zusammenhang weisen Herr Mersmann, Herr Drews und Herr Fusenig auf den Arbeitsaufwand der Einrichtungen aufgrund unterschiedlicher Formalitäten und Prüfungen hin.

An der Diskussion beteiligen sich zudem Frau Birkhahn, Herr Blömker, Herr Stöppel, Frau Hohmann de Palma, Frau Lückener, Frau Trojahn, Frau Klausmeier und Frau Middendorf.

Es besteht Einvernehmen, dass eine Arbeitsgruppe das Thema aufgreifen und Maßnahmen erarbeiten wird.

Herr Mersmann, Herr Drews, Frau Wernke, Frau Hohmann de Palma, Frau Trojahn, Herr Stöppel und Herr Blömker haben sich zur Mitarbeit in der Arbeitsgruppe bereit erklärt.

Die Moderation der Arbeitsgruppe wird vom Kreis Warendorf übernommen.

Tagesordnungspunkt 2:

Tätigkeitsbericht der WTG-Behörde 2017/18 gem. §14, Abs. 11 WTG und Ausblick auf die Änderungen durch das neue Wohn- und Teilhabegesetz

Frau Middendorf führt in den Tagesordnungspunkt ein, stellt die strukturellen Veränderungen vor und erläutert die Strukturdaten (Anlage 2).

Im Kreis Warendorf gäbe es 90 Wohn- und Betreuungsangebote mit insgesamt 3.803 Plätzen. Im Vergleich zum letzten Tätigkeitsbericht der WTG-Behörde aus dem Jahr 2015/2016 sei ein Zuwachs von ca. 4 % zu verzeichnen.

Herr Strickmann stellt die unterschiedlichen Tätigkeiten der WTG-Behörde vor. Hierzu zählen Beratungen, Prüfungen, Beschwerdebearbeitungen und ordnungsbehördliche Maßnahmen. Weitere Aufgaben seien die Erstellung von Stellungnahmen im Rahmen des Baugenehmigungsverfahren, die Prüfung und ggf. Erteilung von Befreiungen sowie die Überwachung von Anzeigepflichten.

Herr Strickmann berichtet, dass es im Zeitraum 2017/2018 85 Beschwerden gegeben habe. Wesentliche Beschwerdepunkte seien die Personalausstattung und Qualifikation des Personals sowie die Pflege- und Betreuungsqualität gewesen.

Die häufigsten Beschwerden würden von Angehörigen vorgetragen. Aber auch (ehemalige) Angestellten zählten zu den Beschwerdeführern.

Zu betonen sei auch, dass von den Beschwerden insbesondere drei Einrichtungen betroffen seien.

Zum Schluss geben Frau Middendorf und Herr Strickmann einen Ausblick auf die wesentlichen Veränderungen im Rahmen der Novellierung des WTG NRW und der WTG DVO sowie neu geplante bzw. in 2019 eröffnete Pflegeeinrichtungen.

Herr Blömker, Frau Lückener, Herr Fusenig, Herr Mersmann, Frau Hohmann de Palma, Frau Gerling-Huesmann, Herr Kamps, Frau Middendorf und Herr Strickmann beteiligen sich an der anschließenden Diskussion.

Tagesordnungspunkt 3:

Vorstellung der überarbeiteten Online-Datenbank „Pflege-Online“

Frau Wiedemann stellt die überarbeitete Online-Datenbank „Pflege-Online“ vor (Anlage 3). Die neue Datenbank ermöglicht eine differenzierte Suche nach unterschiedlichen Angeboten in den jeweiligen Städten und Gemeinden. Außerdem sei auch eine visualisierte Darstellung der Angebote auf einer Karte möglich.

Außerdem verweist sie auf die Datenbank "Freie Kurzzeitpflegeplätze im Kreis Warendorf" und wirbt dafür, die dort hinterlegten Daten aktuell zu pflegen. Die Zugangsdaten erhalten die Vertreterinnen und Vertreter der stationären Pflegeeinrichtungen bei ihr. Eine derartige Datenbank würde zur Entlastung von pflegenden Angehörigen beitragen, da diese bei der Suche nach einem Kurzzeitpflegeplatz nicht alle Einrichtungen kontaktieren müssten.

Herr Drews und Herr Mersmann regen an, auch freie stationäre Pflegeplätze mit in die Datenbank aufzunehmen.

Herr Stöppel regt an den Namen „Pflege-Online“ nochmal zu überdenken.

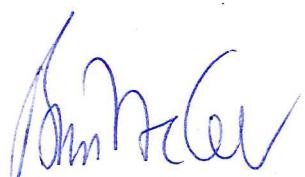
Tagesordnungspunkt 4:

Verschiedenes

Frau Wernke berichtet, dass die Demenzservicezentren in Regionalbüros Alter, Pflege und Demenz umbenannt wurden.

Die nächste Sitzung der kommunalen Konferenz Alter und Pflege findet am Mittwoch, den 11.03.2020 um 15:00 Uhr statt.

Frau Klausmeier bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung.



Brigitte Klausmeier
Vorsitzende

Kreis Warendorf
Waldenburger Straße 2
48231 Warendorf
Postfach 11 05 61
48207 Warendorf
Geschäftsführung der Kommunalen Konferenz Alter und Pflege:
Sozialamt
Frau Wiedemann
Telefon 0 25 81/53 50 03
Fax 0 25 81/ 53 9 50 03

Anlage 1

Anwesenheitsliste

zur Sitzung der kommunalen Konferenz Alter und Pflege am 11.09.2019
 um 14:30 Uhr im kleinen Ausschusszimmer des Kreishauses Warendorf
 (4. OG, Raum A 4.01)

Sitzungsbeginn: 14:30 Uhr

Sitzungsende: 16:45 Uhr

Protokollführerin: Frau Wiedemann

Name	Fahrt mit eig. PKW ja / nein o. öffentliche Verkehrsmittel 1 EUR	Zur Sitzung mit- genommene Mitglieder (namentlich)	Verdienst- ausfall ja / nein	Zeitaufwand für An- und Abfahrt	Anwesend von / bis	Unterschrift
Mitglieder der kommunalen Konferenz Alter und Pflege						
Frau Loi						
Herr Thegelkamp						entschuldigt
Herr Fusenig	/ -	- nein	/	14.30		<u>W. Fusenig</u>
Frau Schwaak						<u>P. Schwaak</u>
Herr Mersmann	/	/ /	/	14.30		<u>P. Mersmann</u>
Frau Fischer						
Herr Drews	ja	/ /	1,5 Std	14:30		<u>K. Drews</u>
Herr Steinhausen	ja	/ /		14.30		<u>G. Steinhausen</u>
Frau Hallermann						entschuldigt
Frau Laser	/ -	- -	/	14:30		<u>S. Laser</u>
Herr Bartholomäus	/	/ /	/ /	/		<u>T. Bartholomäus</u>
Frau Grafe (Lobherr)	/	/ /	/ /	/		<u>M. Lobherr</u>
Frau Siekaup						
Frau Can						
Herr Brackmann	ja	/ /	1 Std	14.30		<u>G. Brackmann</u>
Frau Hollmann						
Herr Dr. Klemann						entschuldigt
Frau Dr. Gerling-Huesmann			--	-	14.30	
Herr Kraft	ja	/	nein	/	14.30	
Frau Lückener	/	/	nein	/	14.30	<u>M. Lückener</u>
Frau Wernke	/	/	nein			<u>A. Wernke</u>
Herr Kamps		/	nein		14.30 und 14.45	<u>H. Kamps</u>
Frau Pinnekamp	ja	/	/	30 min	14.30	<u>R. Pinnekamp</u>

Frau Birkhahn	ja	-	nein	40 min.	14.30	H - Bibliothek
Herr Blömker	ja	-	-	40 min.	14.30	H - R
Frau Hohmann de Palma	ja	-	nein	60 min.	14.30	J. H. de P.
Frau Trojahn	ja	-	-	45 min	14.30	Zugaben
Herr Stöppel	ja	-	-	1 sth	14.20	Kundl. en
Herr Schulte						
Herr Dr. Brüggemann	ja	/	nein	60 min	14.30	Brüggemann
Herr Lepper						
Herr Rehfeld		/	/	/	/	
Verwaltung						
Frau Klausmeier						B. Klausmeier
Frau Middendorf						Middendorf
Frau Wiedemann						S. Wiedemann
Herr Strickmann	/	/	/	/	14.30	Strickmann

Für die Zukunft gesattelt.

Das Wohn- und Teilhabegesetz im Kreis Warendorf

Tätigkeitsbericht für die Jahre 2017 - 2018

Anlage 2
Sitzung der kommunalen
Konferenz Alter und Pflege
am 11.09.2019



Inhalte

1. Die WtG- Behörde
2. Strukturdaten
3. Tätigkeiten der WtG-Behörde
 - Beratung
 - Prüfungen
 - Beschwerdebearbeitung
 - Ordnungsbehördliche Maßnahmen
 - Sonstige Aufgaben
4. Grundsätzlicher Ablauf einer Prüfung
5. Ausblick

1. Die WtG-Behörde

Sachgebiet Pflege

Leitung: Kirsten Röttger

WtG-Behörde

Leitung: Kirsten Röttger
(kommissarisch)

Pflege- und Wohnberatung

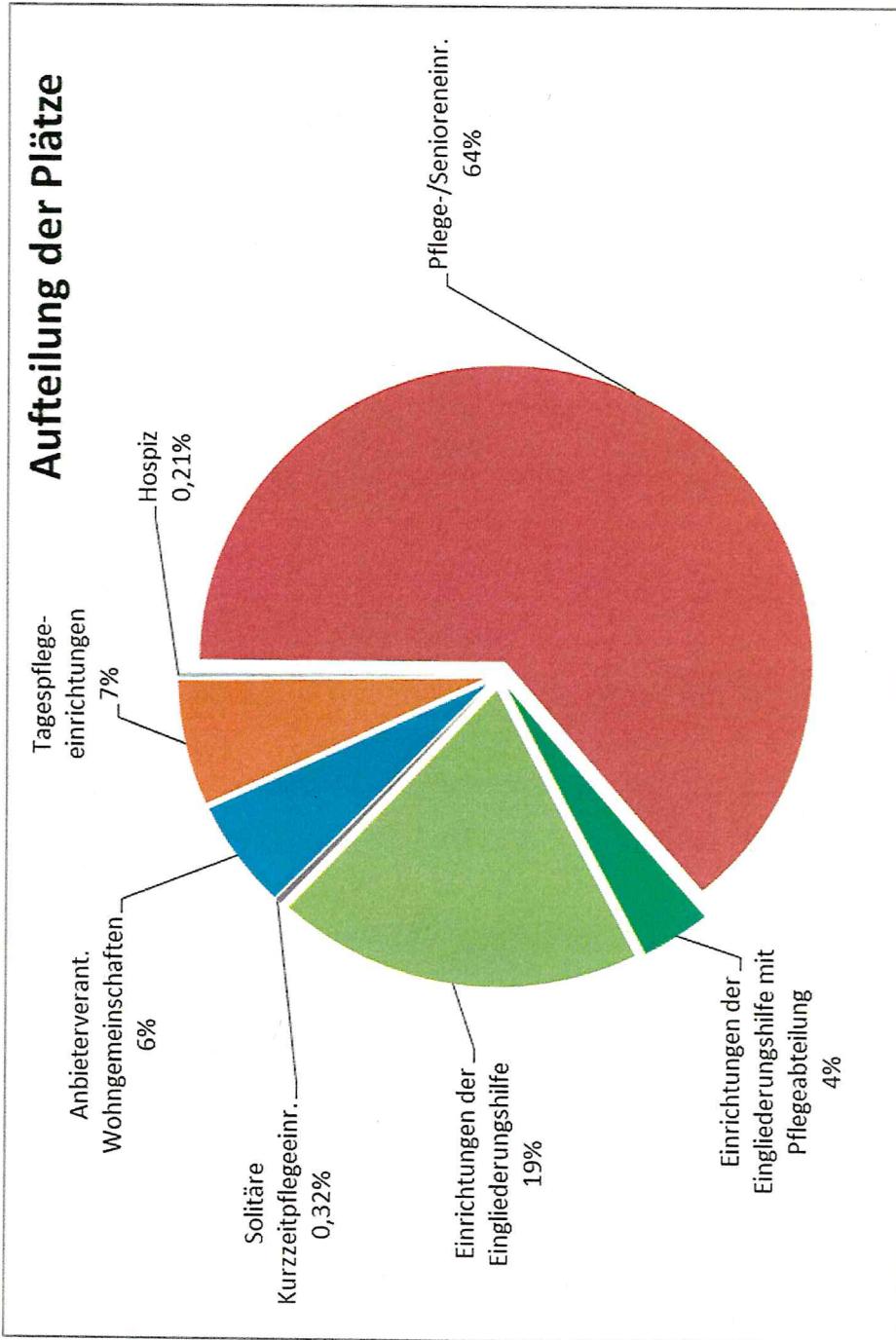
Leitung: Beate Baldus

Leistungs- gewährung

Leitung: Kirsten Röttger

2. Strukturdaten

90 Wohn- und Betreuungsangebote mit insgesamt 3.803 Plätzen



3. Tätigkeiten der WtG-Behörde

Beratung

Anzahl in 2017	Anzahl in 2018
46	36
Gesamt: 82	

Wesentliche Beratungsthemen:

- Personalausstattung und Qualifikation
- Pflege- und Betreuungsqualität
- Neubau- und Umbaumaßnahmen

3. Tätigkeiten der WtG-Behörde

Prüfungen

Anzahl der durchgeführten Prüfungen	in 2017	in 2018
Wiederkehrende Prüfungen	46	40
Anlassbezogene Prüfungen	18	21
Gesamt	64	61

3. Tätigkeiten der WtG-Behörde

Beschwerdebearbeitung

Beschwerden	2017	2018
Anzahl an Beschwerden	38	47
Betroffene Wohn- und Betreuungsangebote	15	17

Wesentliche Beschwerdepunkte:

- Personalausstattung und Qualifikation
- Pflege- und Betreuungsqualität
- Kundeninformation, Beratung, Mitwirkung und Mitbestimmung

3. Tätigkeiten der WtG-Behörde

Ordnungsbehördliche Maßnahmen

Ordnungsbehördliche Maßnahmen	Anzahl in 2017	Anzahl in 2018
Mündliche / Schriftliche Anhörungen	6	14
Schriftliche Anordnungen	6	14
Gesamt	12	28

Anordnungen zur Beseitigung einer eingetretenen oder zur Abwendung einer drohenden Beeinträchtigung des Wohls der Nutzerinnen und Nutzer bis hin zum Belegungsstopp.

Im Berichtszeitraum wurden vier Belegungsstopps für drei Einrichtungen verhängt.

3. Tätigkeiten der WtG-Behörde

Sonstige Aufgaben der WtG - Behörde

- Stellungnahme im Rahmen von Baugenehmigungsverfahren

Baugenehmigungsverfahren	2017	2018
Anzahl der Beteiligungen	8	12

- Prüfung und ggf. Erteilung von Befreiungen

Anträge auf Abweichung	2017	2018
Anzahl der Genehmigungen	9	12

- Überwachung der Anzeigepflichten nach dem WtG

4. Grundsätzlicher Ablauf einer Prüfung

1. Rundgang durch die Einrichtung
2. Auswahl der Nutzer für die Überprüfung des Pflegezustandes
3. Einwilligung der Nutzer
4. Überprüfung des Pflegezustandes (*je nach Art der Prüfung*)
5. Durchsicht der Dokumentation
6. Gespräch mit dem Nutzerbeirat/mit Nutzern
7. Überprüfung der Medikamente
8. Abschlussgespräch
9. Entwurfsbericht / Stellungnahme der Einrichtung
10. Endversion des Prüfberichtes / Veröffentlichung

5. Ausblick

Novellierung des WTG NRW und der WTG-DVO in 2019

Wesentliche Veränderungen:

- Keine regelhafte Überprüfung des Pflegezustandes bei Regelprüfungen in stationären Einrichtungen
- Internetzugang in den Individual- und Gemeinschaftsräumen
- Einrichtung von Raucherzimmern (gilt für neue Einrichtungen ab dem 16.10.2014)

5. Ausblick

Weitere Pflegeeinrichtungen

Es sind folgende neue Pflegeeinrichtungen in Planung bzw. sind in 2019 schon eröffnet worden:

Pflegeeinrichtungen	Anzahl	Plätze
stationäre Einrichtung PFLEGE	2	133 Plätze
Wohngemeinschaften	22	215 Plätze
Tagesspangen	11	162 Plätze
Gesamt	35	510 Plätze

Für die Zukunft gesattelt.

Vielen Dank für Ihr Interesse

Kreis Warendorf
Sozialamt / WTG-Behörde
Waldenburger Straße 2
48231 Warendorf
wtg@kreis-warendorf.de



Für die Zukunft gesattelt.

Die Datenbank

„Pflege - Online“

Sitzung der kommunalen
Konferenz Alter und Pflege
am 11.09.2019



Die Datenbank „Pflege- Online“

- Die Datenbank Pflege-Online ermöglicht es Bürgerinnen und Bürgern auf der Internetseite nach unterschiedlichen Pflegeangeboten wie z.B. voll- und teilstationären Einrichtungen sowie ambulanten Angeboten zu suchen
- Auswahl der jeweiligen Städten und Gemeinden möglich
- Auflistung der Einrichtungen und Angeboten mit den jeweiligen Ansprechpartnern, Leistungen sowie Kosten

Aktuelles Programm „Pflege- Online“

Suche nach Pflegeangeboten

Sie suchen eine Pflegeeinrichtung?

Bitte wählen Sie dazu eine Pflegeart sowie eine oder mehrere Städte bzw. Gemeinden aus.
Treffen Sie keine Auswahl, werden alle Angebote im Kreis Warendorf angezeigt.

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben kann trotz sorgfältiger Bearbeitung keine Gewährleistung übernommen werden.

Pflegeart:	Ambulante Dienste					
	- Pflegedienste					
	- Sonstige Hilfen					
	Stationäre Pflegeeinrichtungen					
	- Vollzeitpflege					
	- Kurzzeitpflege					
	- Tagespflege					
	Servicewohnen / Betreutes Wohnen					
Städte/ Gemeinden:	<input type="checkbox"/> Ahlen	<input type="checkbox"/> Beckum	<input type="checkbox"/> Beelen	<input type="checkbox"/> Drensteinfurt		
	<input type="checkbox"/> Ennigerloh	<input type="checkbox"/> Everswinkel	<input type="checkbox"/> Oelde	<input type="checkbox"/> Ostbevern		
	<input type="checkbox"/> Sassenberg	<input type="checkbox"/> Sendenhorst	<input type="checkbox"/> Telgte	<input type="checkbox"/> Wadersloh		
	<input type="checkbox"/> Warendorf					

Einrichtung suchen... Auswahl aufheben

Aktuelles Programm „Pflege- Online“

- Veraltete Darstellung und Systematik der Datenbank „Pflege-Online“
- Bestimmte Angebote wie z.B. Pflege-Wohngemeinschaften werden in der aktuellen Datenbank nicht aufgelistet
- Keine Auswahl der jeweiligen Gemeinden bei den ambulanten Angeboten möglich
- Keine Differenzierung der komplementären Hilfen

Neue Datenbank „Pflege- Online“

- Suche nach
 - Voll- und teilstationäre Pflegeeinrichtungen (Kurzzeitpflege, vollstationäre Pflege, Tages- und Nachtpflege)
 - Pflegediensten (ambulante Pflege)
 - Pflegeergänzende Hilfen (Hauswirtschaftliche Dienste, Betreuungsdienste, Nachbarschaftshilfen, weitere Unterstützungsangebote)
 - Wohnen (Service-Wohnen, Pflege- Wohngemeinschaften)
- Auswahl der Städte und Gemeinden möglich
- Alle Angebote können auch auf einer Karte angezeigt werden

Neue Datenbank „Pflege- Online“

Suche nach Pflegeangeboten

Sie suchen eine Pflegeeinrichtung?

Bitte wählen Sie dazu ein Angebot aus, weiterhin können Sie durch Auswahl einer oder mehrerer Orte das Ergebnis weiter einschränken. Treffen Sie keine Auswahl, werden alle Angebote im Kreis Warendorf angezeigt.

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben kann trotz sorgfältiger Bearbeitung keine Gewährleistung übernommen werden.

Wonach suchen Sie?

Voll- und teilstationäre Pflegeeinrichtungen

- Kurzzeitpflege
- Vollstationäre Pflege
- Tagespflege
- Nachtpflege

Pflegedienste

- Ambulante Pflege

Pflegeergänzende Hilfen

- Hauswirtschaftliche Dienste
- Betreuungsdienste
- Nachbarschaftshilfen
- Weitere Unterstützungsangebote

Wo suchen Sie?

Ahlen

Oelde

Warendorf

Beelen

Sassenberg

Drensteinfurt

Sendenhorst

Ennigerloh

Telgte

Everswinkel

Wadersloh

Zu Ihrer Auswahl haben wir 210 Ergebnisse gefunden ▶

Neue Datenbank „Pflege- Online“

Wonach suchen Sie?

Voll- und teilstationäre Pflegeeinrichtungen

- Kurzzeitpflege
- Vollstationäre Pflege
- Tagespflege
- Nachtpflege
- Ambulante Pflege

Pflegedienste

Weitere

Unterstützungsangebote

Pflegeergänzende Hilfen

- Hauswirtschaftliche Dienste
- Betreuungsdienste
- Nachbarschaftshilfen
- Weitere

- Servicewohnen
- Pflege-Wohngemeinschaft

Zu Ihrer Auswahl haben wir 7 Ergebnisse gefunden ▾

Einrichtung	Zusatz	Straße	PLZ	Ort
AWO Hugo-Stoffers-Seniorenzentrum	Seniorenzentrum der Arbeiterwohlfahrt	Richard-Wagner-Str. 50	59227	Ahlen
Betreuungszentrum Rosengarten		Lütkeweg 13	59229	Ahlen
Drüke Möhne		Dorffelderstraße 7a	59227	Ahlen
Elisabeth-Tombrock-Haus		Kapellenstr. 25	59227	Ahlen
Hospiz St. Michael		Im Nonnengarten 10	59227	Ahlen
Seniorenzentrum "Am Domizil"		Im Herbrand 20a	59229	Ahlen
St. Vinzenz am Stadtpark	für Menschen mit Behinderungen u. hohem Pflegebed.	Kampstraße 13-15	59227	Ahlen

Neue Datenbank „Pflege- Online“

Detailansicht: AWO Hugo-Stoffers-Seniorenzentrum, Seniorenzentrum der Arbeiterwohlfahrt

Anschrift Richard-Wagner-Str. 50
Telefon 02382 / 91 45 0
E-Mail sz-ahlen@awo-ww.de

Ort 59227 Ahlen
Fax 02382 / 91 45 35
Homepage <http://www.awo-ww.de>

Kurzzeitpflege

Vollstationäre Pflege

Allgemeines

Kurzzeitpflegeplätze: 10 **eingestraute Plätze:** 10

ausschließliche Kurzzeitpflegeplätze:

Leistungen

Cafeteria
Friseur, Fußpflege
Kiosk
Klöntäume

← zurück zur Suche

Neue Datenbank „Pflege- Online“

Detailansicht: AWO Hugo-Stoffers-Seniorenzentrum, Seniorenzentrum der Arbeiterwohlfahrt

Anschrift Richard-Wagner-Str. 50
Telefon 02382 / 91 45 0
E-Mail sz-ahlen@awo-ww.de

Kurzzeitpflege Vollstationäre Pflege

Allgemeines

vollstationäre Pflegeplätze: 130

davon Einzelzimmer: 78

räumliche Ausstattung

Mehrzweckraum, 6 Speiserräume, Klön - Räume

Angebote

Seniorenkino
Zeitungsrunde
Hundebesuchprogramm
regelm. Marktfahrt
Seniorengymnastik
Gottesdienste
Konzept für Demenzkranke wird erarbeitet

[← zurück zur Suche](#)

Neue Datenbank „Pflege- Online“

Detaillansicht: Sozialstation BHD Land, Pflegeteam Warendorf

Anschrift Waldenburgerstr. 8

Telefon 02581 / 93 17 78

E-Mail pflegeteam.warendorf@BHD-Land.de

Ort 48231 Warendorf

Fax 02581 / 93 17 74

Homepage <http://www.bhd-land.de>

Ambulante Dienste

Pflegeergänzende Hilfen

Tätigkeitsbereich

- Ahlen
- Beckum
- Ennigerloh
- Everswinkel
- Sassenberg
- Sendenhorst
- Warendorf
- Drensteinfurt
- Ostbevern
- Wadersloh

Leistungsbeschreibung

Kinderkrankenpflege

Pflegekurse für Angehörige und ehrenamtl.

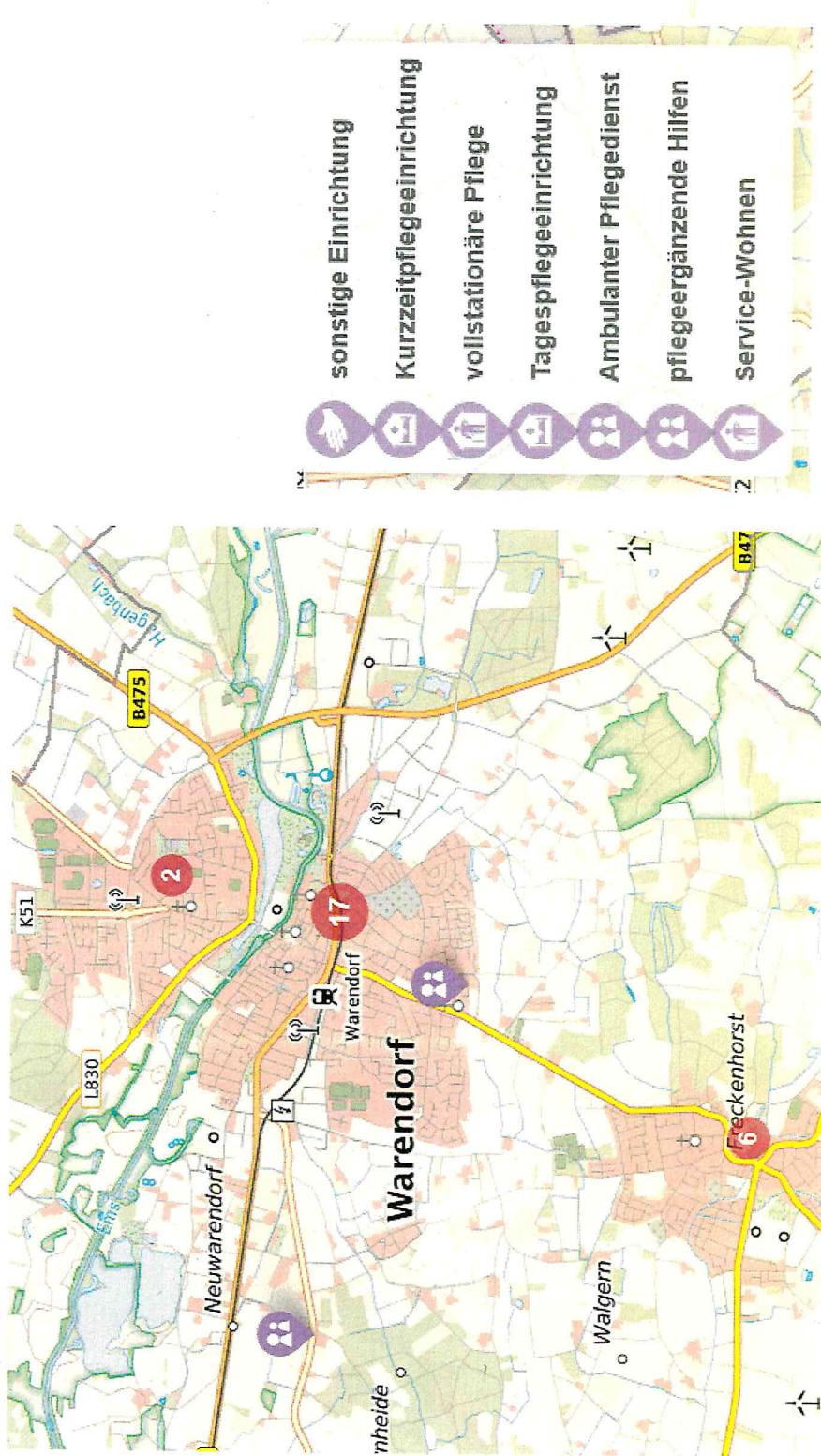
Pflegepersonen

◀ zurück zur Suche

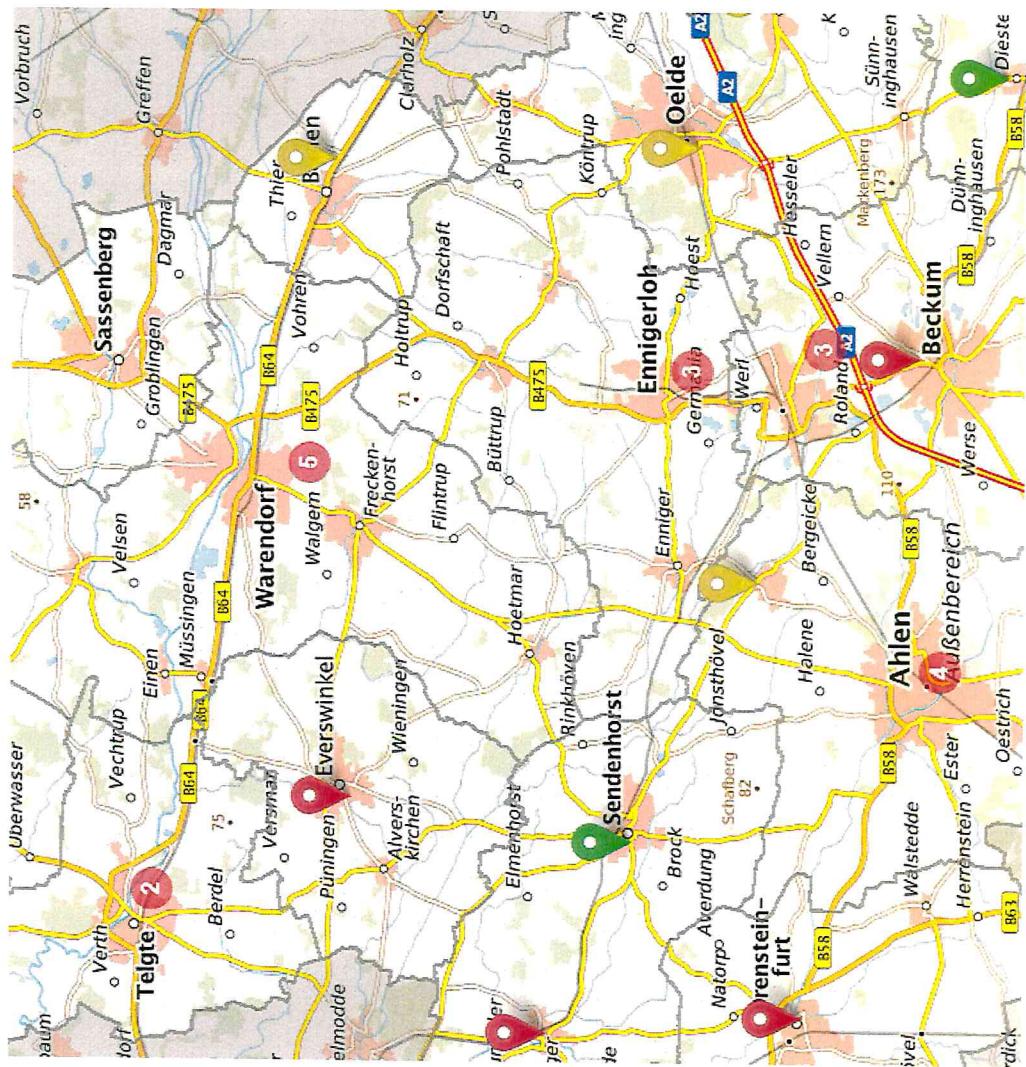
→ Auswahl der Tätigkeitsbereiche bei ambulanten Angeboten möglich

Neue Datenbank „Pflege- Online“

Kartendarstellung



Freie Kurzzeitpflegeplätze



Für die Zukunft gesattelt.

Vielen Dank für Ihr Interesse

Kreis Warendorf

Waldenburger Straße 2

48231 Warendorf

www.kreis-warendorf.de

